

ORIENTALISCHE PALÄSTE

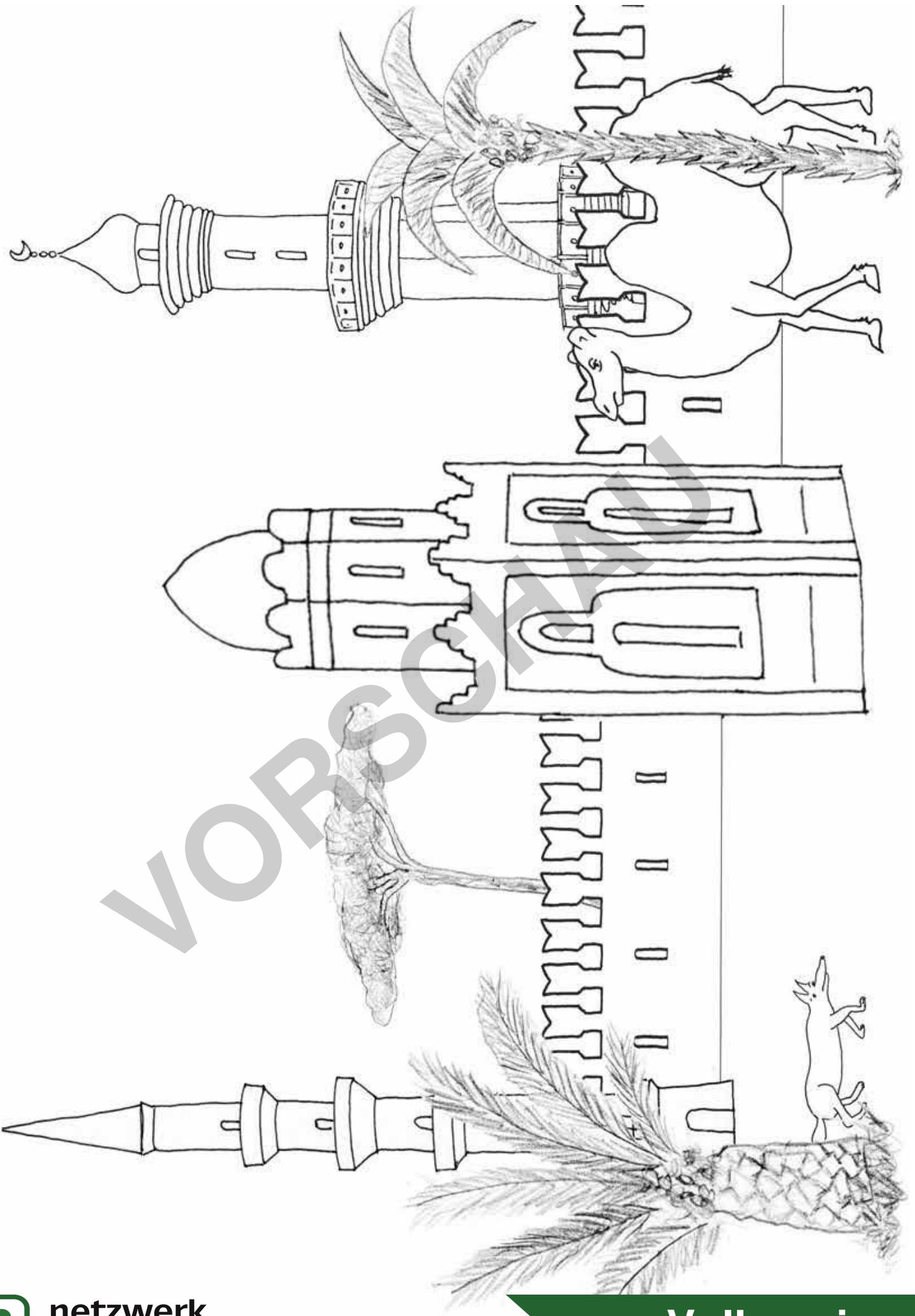


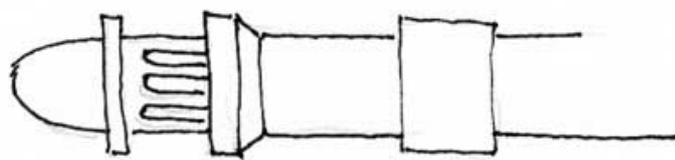
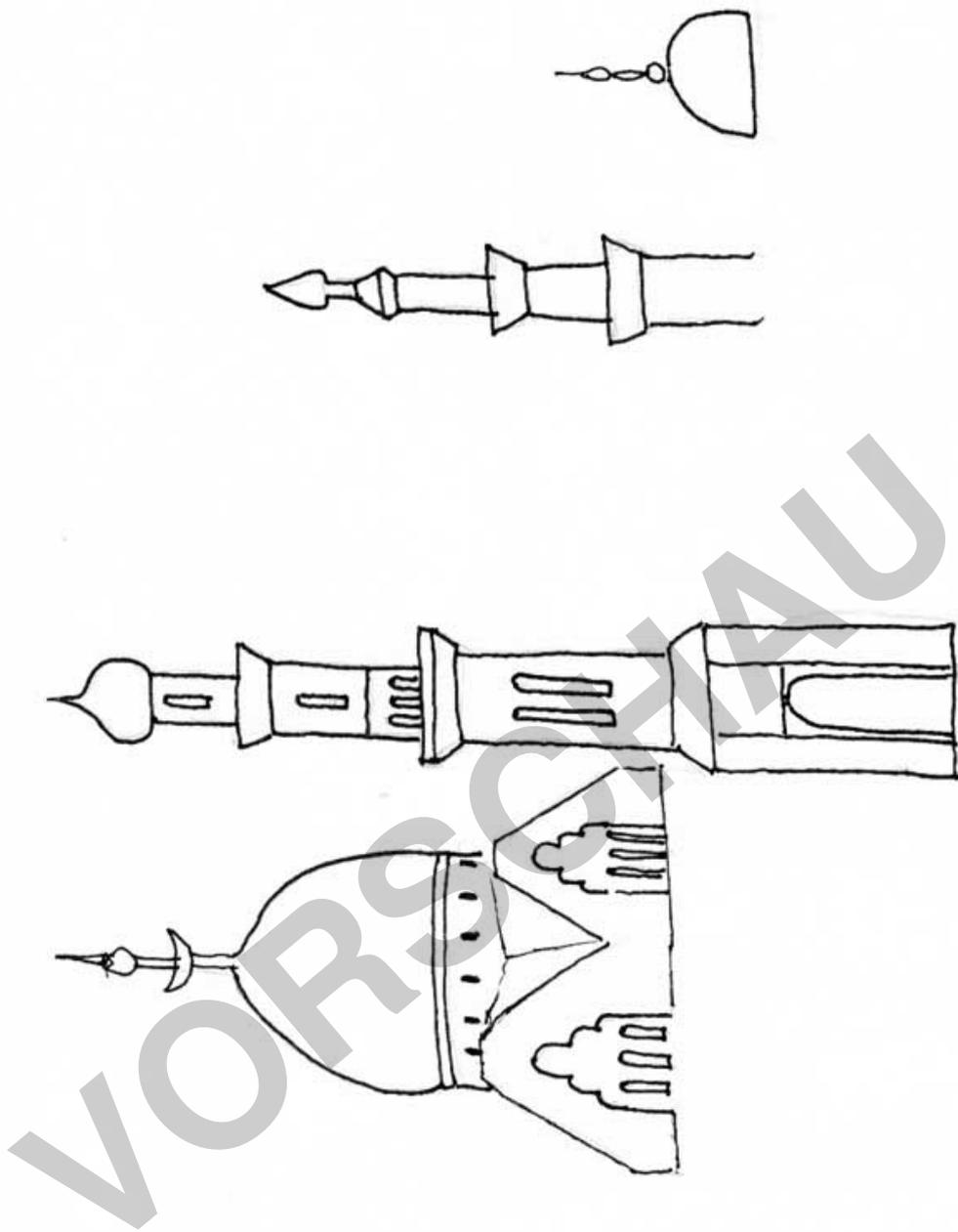
Wer seine Phantasie anregen lassen will, kann das gut, wenn er sich orientalische Paläste anschaut. Selten hat die Baukunst mit Liebe zum Detail solch lichtdurchflutete, prachtvolle Palastanlagen hervorgebracht.

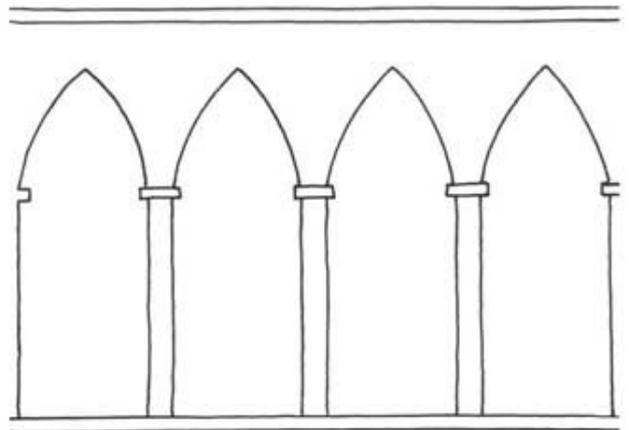
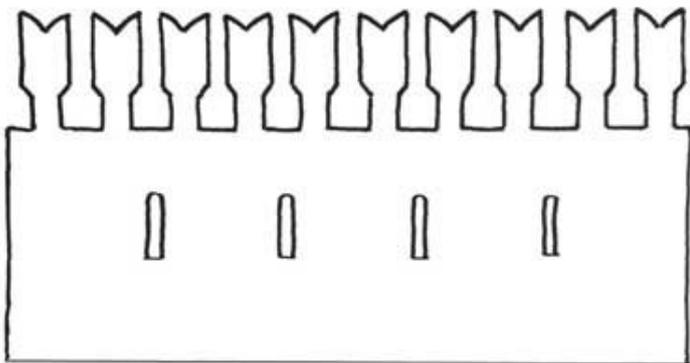
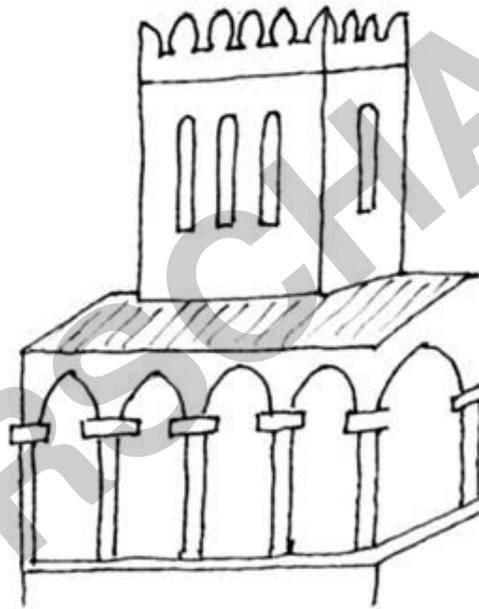
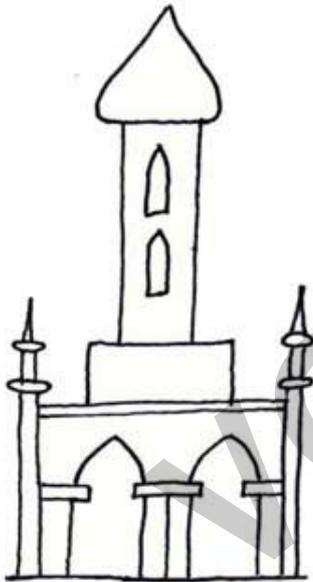
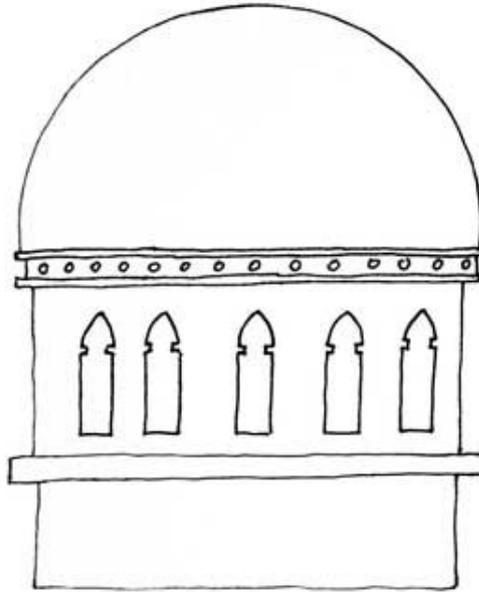
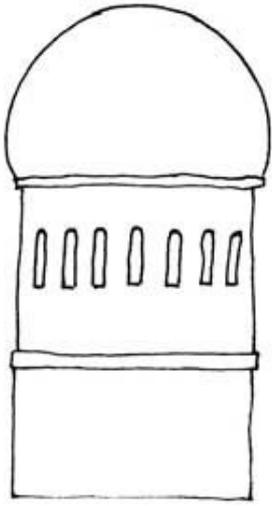
Grazile Minarette, mächtige Kuppeln, filigrane Säulen erscheinen im Wüstensand. Staunend steht man vor den märchenhaften Palästen und Wüstenstädten und fragt sich, wie das wohl möglich wurde inmitten dieser kargen Landschaft solch phantasiereiche Bauten hervorzubringen. Aber vielleicht ist es ja auch gerade der Mangel an äußeren Anregungen, der in der heißen Dürre die Menschen dazu nötigt die Phantasie einzusetzen, falls sich Phantasie überhaupt nötigen lässt.

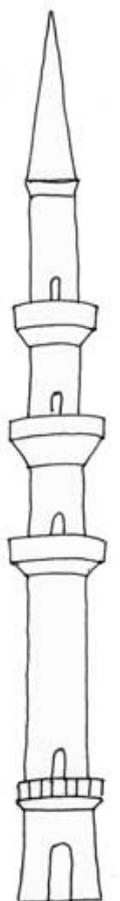
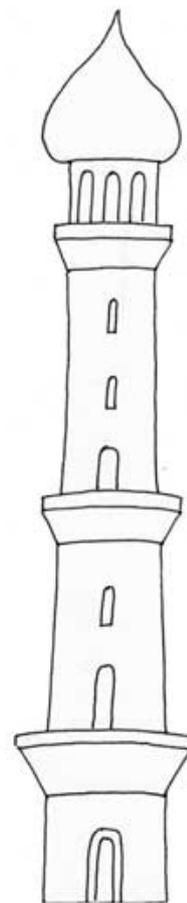
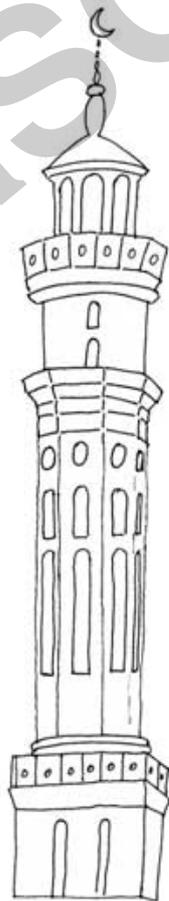
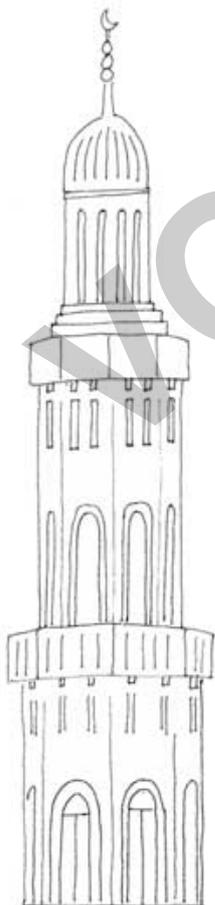
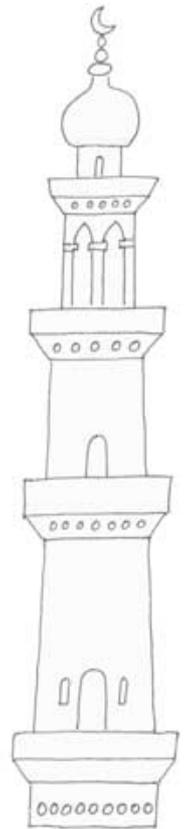
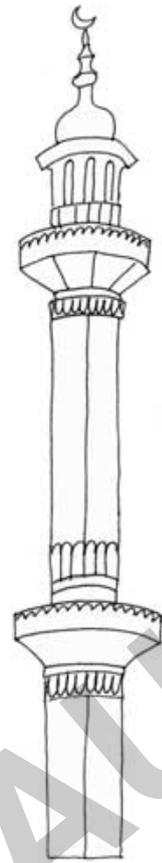
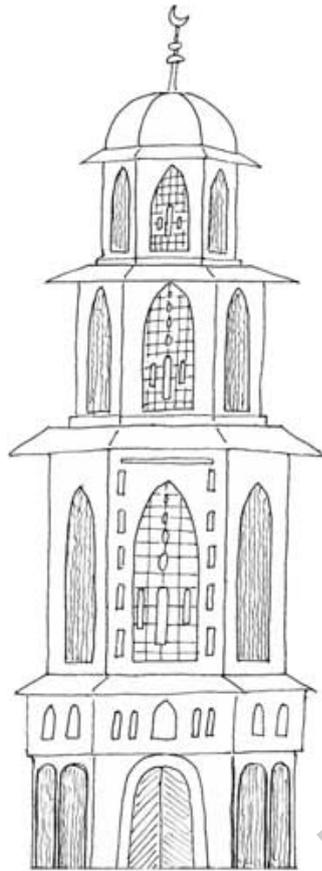
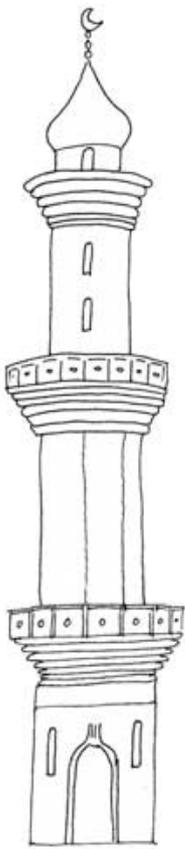
Es war eine sehr präzise geführte Phantasie, die solche Bauten konzipierte. Während die Römer noch umständlich mit ihrem Zahlensystem umgingen, war das Dezimalsystem im Orient schon lange bekannt. Erst um 1500 ist das Dezimalsystem in Deutschland durch Adam Riese eingeführt worden. Selbst die griechische Philosophie ist uns nur durch die arabischen Bibliotheken erhalten geblieben.

Der Istzustand unserer abendländischen Phantasie ist bei einigen Schülern nicht gerade in Höchstform. Wir sind zwar von den phantastischsten Bildern der Computeranimationen übersättigt, doch Ge-



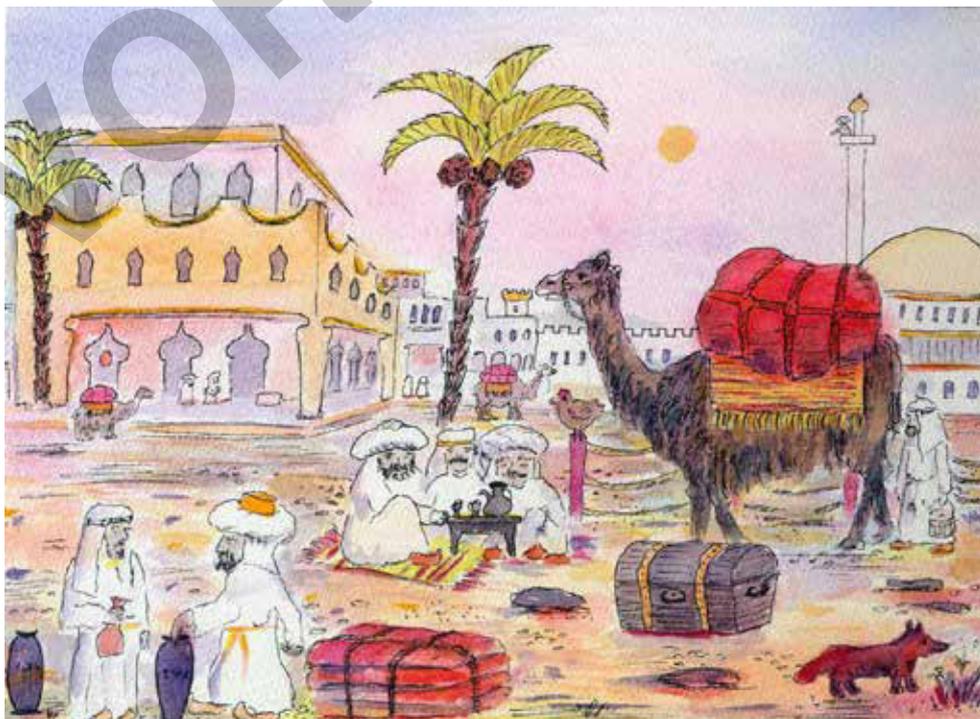






Kombinationen mit märchenhaften Geschichten

Dieses Bildmaterial eignet sich gut zum fächerübergreifenden Unterricht. Es ist der Aufbruch einer Karawane bildhaft festgehalten. Hier könnte eine Geschichte dazu geschrieben werden. Sicher ist es interessant hin und wieder einen fliegenden Teppich oder einige Gestalten aus 1001 Nacht einfließen zu lassen. Wer dazu noch mehr Anregungen haben möchte, kann auf die Anregungen der Serie „Auf den Teppich kommen“ zurückgreifen, die vom selben Autor erschienen ist.



Impressum

Der Verein zur Förderung anschaulichen Kunstunterrichtes e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, Kunst von der praktisch anschaulichen Seite zu präsentieren. Es soll nicht erklärt, sondern veranschaulicht werden.

Unser Verein betreibt ein Portal unter dem Namen www.kunstdownload.de Hier gibt es Bilderreihen zu Themen: Kunst und Natur, Zeichnen, Malerei. Die Inhalte reichen vom Zeichentrickfilm bis zu Zitaten von Beuys. Selbstverständlich sind klassische Themen wie Landschaft, Porträt, Akt, u.ä. (in viele Untergruppen aufgeteilt) vertreten. Zurzeit findet man auf dem Portal hundertzwanzig Titel online, die kostenlos heruntergeladen werden können. Zahlreiche Serien sind noch in Vorbereitung. Die Beiträge stammen von den Kunstpädagogen unseres Vereines.

Ausgangspunkt ist die Liebe zur Sache, also zur bildenden Kunst. Kurze anschauliche Beiträge, die in ihrer Vielfalt inhaltlich wiederum ein Ganzes ergeben, sollen auf freilassende Art Erfahrungen vermitteln und zu selbstständigem Nachdenken anregen.

Ein weiteres Ziel ist die Förderung aktiver Künstler. Das Portal hat eine virtuelle Galerie, in der bis jetzt ca. 20 Künstler zu besonders günstigen Konditionen ausstellen. Eine zusätzliche Möglichkeit der Präsenz ist, eine namentliche Aufnahme von Werken in die pädagogischen Bilderreihen. Kunst und Pädagogik dürften dadurch beide lebendiger werden. In diesem Sinne kann unsere Initiative auch als eine Fortführung des erweiterten Kunstbegriffes angesehen werden.

Inhalt

- 5 Ausmalvorlagen
- 3 Arbeitsblätter zur Ergänzung
- 8 Vorlagen Minarett
- 12 Vorlagen Bäume
- 7 Vorlagen Gebäudeelemente
- 6 Vorlagen Tiere
- 2 Vorlagen Brunnen
- 8 Beispiele Kombinationen
- 8 Beispiele Schülerarbeiten Kompositionen schwarz-weiß
- 17 Beispiele Schülerarbeiten Kompositionen farbig
- 3 Beispiele märchenhafte Kompositionen
- 3 Beispiele Kubistische Variationen
- 5 Arbeitsblätter mit kleinen Details als Anregung

Im Anhang der Datei befinden sich 80 Bilder, die sich in voller Größe auf Din A4 ausdrucken lassen.

Rechte für Bildmaterial und Text Axel Schliwa